

## Die Senatorin für Soziales, Kinder, Jugend und Frauen



Die Senatorin für Soziales, Kinder, Jugend und Frauen,  
Bahnhofsplatz 29, 28195 Bremen

### An die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Träger von Tageseinrichtungen für Kinder in der Stadtgemeinde Bremen

## Freie Hansestadt Bremen

Auskunft erteilt:  
Beate Köhler

T (04 21) 3 61 17260  
F (04 21) 3 61 2155

Email  
beate.koehler@soziales.  
bremen.de

Datum und Zeichen  
Ihres Schreibens

Mein Zeichen  
(bitte bei Antwort angeben)  
23-BK

Bremen, 01.10.2014



## Ausschreibung für Kindertagesstätten

### Umweltbildungsangebote des FlorAtriums: „Kinder entdecken den Naturerlebnisraum Garten“

Landesverband der Gartenfreunde Bremen e.V. (FlorAtrium) und die Senatorin für  
Kinder und Jugend kooperieren in der vorschulischen Umweltbildungsarbeit



### Das FlorAtrium – Umweltbildungszentrum und Erlebnisgarten

Auf dem 10.000 qm großen Gelände des FlorAtriums in Horn-Lehe können Kinder und Pädagog/innen erleben, wie spannend und vielfältig Nutzgärten sein können. Alte Kultursorten, duftende Kräuter und blühende Bienenstauden wachsen hier neben üppigen Gemüsebeeten. Die Kinder dürfen ihre eigenen Beete gestalten und bekommen einen Einblick in die kleinen und großen Zusammenhänge im biologisch bewirtschafteten Garten. Das naturnah gestaltete Gelände mit Lehrbienenstand und Kleinbiotopen ist gleichzeitig Lebensraum vieler heimischen Tier- und Pflanzenarten.

## Projektausschreibung für das neue Jahr 2015

Ziel der Projektangebote ist es, den Kindern möglichst viele Gelegenheiten zur unmittelbaren Naturbegegnung zu bieten und darüber ein erstes Naturverständnis zu wecken. Im Garten können die Kinder fühlen, schnuppern, buddeln, gießen, ernten, Bienen begegnen, Wassertiere keschern und vieles mehr. Auch die Herkunft und Verarbeitung von Nahrungsmitteln wie Apfelsaft, Getreide und Milch können erkundet werden. Für pädagogische Fachkräfte bietet das FlorAtrium außerdem eine Fortbildung zum Thema „Ökologisch Gärtnern mit Kindern“ an. Die Projekte werden durch die Senatorin für Soziales, Kinder, Jugend und Frauen gefördert und sind Bestandteil des Programms zur „Frühkindlichen Bildung“ in Bremen.

**Bewerbungsfrist ist der 15. Februar 2015.**

## Umweltbildungsangebote für Kindertagesstätten in 2015

**Bitte Projektzeitraum beachten und auf dem Bewerbungsbogen eintragen!**

### Projekte für Kinder von 3-6 Jahren

#### Neues Ganzjahresprojekt: Der Garten im Rhythmus der Jahreszeiten

Der Garten unterliegt einem ständigen Wandel im Rhythmus der Jahreszeiten. In früheren Zeiten waren die Menschen viel stärker in diese Naturkreisläufe eingebunden und davon abhängig. Gemeinsam mit den Kindern wollen wir ein Jahr im Garten erleben und die ständigen Veränderungen miterleben. Im März werden die Kinder Frühblüher suchen und die Gartenbeete nach dem langen Winter für die Aussaat vorbereiten. Bald darauf können die ersten Saaten ins Freiland gebracht werden. Wir lernen altbewährte Techniken wie die Vorkultur im Frühbeetkasten kennen und ziehen wärmeliebende Gemüsepflanzen vor. Nach den Eisheiligen geht es dann mit der Gartenarbeit so richtig los und schon bald sind die ersten Gemüsepflanzen erntereif. Im Herbst probieren wir die historischen Apfelsorten im Lehrgarten und pressen Apfelsaft aus dem Fallobst. Für den langen Winter lagern wir Äpfel ein, stellen Dörrobst her und kochen Marmelade ein.



**Max. Gruppenstärke: 15 Kinder 3-6 Jahre**

**Projektlaufzeit: März-Dez 2015, monatliche Termine nach Absprache, außer Sommerferien**

#### Umweltlernen und Sprachförderung: Der Garten ist voller Wörter

Die Sprache ist der Schlüssel zum Verständnis unserer Umwelt. Im Garten ergeben sich vielfältige Sprachanlässe, die Kinder zum Fragen und Erkunden herausfordern. Das Angebot der „Garten ist voller Wörter“ verbindet Sprachförderung und Umweltlernen ganzheitlich miteinander. Die Kinder lernen, wie Pflanzen ausgesät werden, welche unterschiedlichen Obst- und Gemüsesorten im Garten wachsen und wie sie verwendet werden. Alle Sprachübungen ergeben sich aus konkreten Handlungsanlässen und bieten vielfältige Sinnesanregungen. Die Methodik orientiert sich an der Handreichung zur Sprachförderung im Elementarbereich der Senatorin für SKJuF und eignet sich sowohl für Sprachfördergruppen als auch zur Umsetzung von Sprachförderprojekten im Kita-Alltag.

**Max. Gruppenstärke: 10 Kinder**

**Projektlaufzeit: April-Juli 2015, 4 Termine nach Absprache**



## Querbeet: Wir säen, pflanzen und ernten

Wir wollen gemeinsam ein kunterbuntes Gemüse- und Blumenbeet anlegen. Erbsen, Kartoffeln, Spinat, Radieschen, Mangold, Ringel- und Sonnenblumen könnten darin wachsen. Die Kinder dürfen ihre Vorstellungen von Anfang an einbringen und mitentscheiden, was ausgesät werden soll. Dabei lernen sie nicht nur unterschiedliche Gemüsearten kennen, sondern lernen auch vieles über deren Pflege und Nutzung. Wann sind Radieschen, Spinat, Erbsen und Kartoffeln erntereif? Welche Pflanzenteile sind essbar, welche nicht? Zum Abschluss bereiten wir uns ein Gartenpicknick aus dem eigenen Beet zu.

**Max. Gruppenstärke: 15 Vorschulkinder**

**Projektlaufzeit: April-Juli 2015, 4 Termine nach Absprache**

## Kräuterzaubereien



Im Garten des FlorAtriums wurde ein großes neues Kräuterbeet mit Duft-, Gewürz- und Heilkräutern angelegt. Colakraut, Erdbeerminze und Zitronenmelisse faszinieren durch ihren Duft. Aus Pfefferminze, Lavendel und anderen Kräutern lassen sich leckere und zugleich gesunde Teemischungen herstellen. Durch Sinnesübungen werden die Kinder mit den Kräutern vertraut und lernen einiges über die vielfältigen Verwendungsmöglichkeiten kennen. Am Ende des Projektes werden wir gemeinsam mit den Kindern eine Heilsalbe aus Ringelblumen herstellen. Besonders geeignet für Vorschulkinder.

**Max. Gruppenstärke: 15 Vorschulkinder**

**Projektlaufzeit: Mai-Juli 2015, 4 Termine nach Absprache**

## Insektenvielfalt: Erforschen & Fördern

Für das biologische Gleichgewicht im Garten spielt die Insektenvielfalt eine wichtige Rolle. Mit Insektenkeschern und Becherlupen wollen wir unterschiedliche Lebensräume untersuchen und mehr über die Bedeutung der kleinen Krabbeltiere lernen. Für uns Menschen sind einige Insekten von besonderer Bedeutung, z.B. als Blattlausvertilger oder Bestäuber unserer Gartenfrüchte. Wir lernen, wie sich Marienkäfer, Ohrwürmer sowie die stark gefährdeten Wildbienen im Garten ansiedeln lassen. Zum Abschluss werden wir ein Ohrwurmhotel und/oder eine Nistdose für Wildbienen anfertigen.



**Max. Gruppenstärke: 20 Kinder**

**Projektlaufzeit: Mai-Juli 2015, 4 Termine nach Absprache**

## Tiere im Lebensraum Garten

Kinder sind von Vogel, Frosch & Co. fasziniert. Wir wollen uns auf eine Entdeckungsreise in den Garten begeben und herausfinden, welche Tiere dort leben. An jedem Termin beschäftigen wir uns mit einer anderen Tierart: Wie baut eine Kohlmeise ihr Nest? Wie wird aus einer Kaulquappe ein Grasfrosch und was ist ein Molch? Bänder- und Weinbergschnecken begeistern die Kinder beim Schneckenrennen und am Lehrbienenstand erleben wir, wie die Bienen Honig herstellen. Viele spannende Erlebnisse erwarten uns!

**Max. Gruppenstärke: 20 Kinder**

**Projektlaufzeit: April-Juli 2015, 4 Termine nach Absprache**



## Woher kommen unsere Nahrungsmittel?



Handlungsorientiert und mit viel Spaß werden die Kinder an die Entstehung von verschiedenen Nahrungsmitteln herangeführt. Mit Hilfe einer handbetriebenen Apfelsaftpresse stellen wir im Garten des FlorAtriums frischen Saft her und löschen unseren Durst. Auf einem Milchviehbetrieb der Familie Drewes am Hollerdeich können wir nicht nur große und kleine Bauernhoftiere bestaunen, sondern erfahren auch, wie die Milch in die Flasche kommt. Im Spätsommer reift das Getreide auf den Feldern heran. Wir dreschen das Korn wie zu Urgroßmutterns Zeiten und bereiten gemeinsam ein gesundes Müslifrühstück im

FlorAtrium zu. Die Anfahrt zum Milchviehbetrieb ist selbstständig zu organisieren (Am Hollerdeich 8, 28355 Bremen). **Max. Gruppenstärke: 20 Kinder**

**Projektlaufzeit: September-Oktober 2015, 3 Termine nach Absprache**

### Bitte vormerken!

**Am Mittwoch, den 04. März 2015 findet von 15.00 – 17.00 Uhr ein Vorbereitungstreffen und die Terminvergabe für alle Projekte mit Kindergartengruppen im FlorAtrium statt.**

**Bitte bewerben Sie sich mit beiliegendem Bewerbungsbogen bis zum 15. Februar 2015 beim:**

Landesverband der Gartenfreunde Bremen e.V.  
Dr. Sylke Brünn (Projektleitung)  
Johann-Friedrich-Walke-Straße 2  
28357 Bremen

**Tel.: 336551-21**

**Fax: 336551-29**

**E-Mail: [s.bruenn@gartenfreunde-bremen.de](mailto:s.bruenn@gartenfreunde-bremen.de)**

### Fortbildung für pädagogische Fachkräfte / Anmeldung online

#### Zwei Praxisnachmittage mit Aussaat und Ernte: Ökologisch Gärtnern mit Kindern

Durch den ökologischen Anbau von Obst und Gemüse können Kinder Naturkreisläufe und die Erzeugung von regionalen Nahrungsmitteln aus eigener Erfahrung kennen lernen. Die beiden Praxisnachmittage im Garten des FlorAtriums führen pädagogische Fachkräfte an die Aussaat, Pflanzung und Pflege von verschiedenen Gemüsekulturen heran. Neben gärtnerischen Grundkenntnissen, werden Anregungen zur Einbindung der Kinder in die Gartenarbeit gegeben. Am zweiten Nachmittag darf geerntet und probiert werden! Das Angebot wird auch als begleitende Qualifizierungsmaßnahme für neue Fachkräfte im Lerngarten-Netzwerk empfohlen.

**Max. Teilnehmerzahl: 12**

**Termine: Dienstag, 28. April und 14. Juli 2015, jeweils 14.00-18.00 Uhr**

Mit freundlichen Grüßen

Beate Köhler (Projektkoordination)

#### Anlagen:

- Bewerbungsbogen Naturerlebnisprojekte FlorAtrium für Kindergartengruppen
- Anmeldungen für die Fortbildung nur online unter [www.soziales-bremen.de](http://www.soziales-bremen.de)